

## **Ein unverständlicher Behördenbrief? Probleme mit der ersten Steuererklärung?**

**Mit einem Bürgerinnen- und Bürgerbüro (B-bü) geht die Stadt ab August neue Wege. Die Erstanlaufstelle richtet sich an Personen, die im Austausch mit den Behörden und bei Amtsgeschäften administrative Unterstützung benötigen. Das B-bü wird ehrenamtlich durch Corsin Anhorn betreut.**

Zugegeben: Den Durchblick im «Behördendschungel» zu behalten, fällt nicht immer einfach. So kann beispielsweise das Ausfüllen eines amtlichen Formulars oder das Verstehen eines Briefes einer Behörde Schwierigkeiten bereiten. Mit dem Bürgerinnen- und Bürgerbüro schafft die Stadt eine Erstanlaufstelle, welche auf Anfrage niederschwellig, unkompliziert und kostenlos unterstützen soll. Das B-bü wird in den Räumlichkeiten der städtischen Liegenschaft Marktgasse 13, direkt unterhalb des Rathauses, eingerichtet. Anfragen werden jeweils am Montag zwischen 16.30 Uhr bis 19.00 Uhr unter der Nummer 079 454 08 70 oder per E-Mail [buergerbuero@bischofszell.ch](mailto:buergerbuero@bischofszell.ch) entgegengenommen. Das neue Dienstleistungsangebot steht allen Bischofszellerinnen und Bischofszellern ab Montag, 15. August zur Verfügung. Nach einer Testphase von einem Jahr wird über eine allfällige Fortsetzung entschieden.

### **Definiertes Dienstleistungsangebot**

Das B-bü soll keinesfalls die Auskunftserteilung und Hilfestellung der städtischen Amtsstellen ersetzen. Diese stehen selbstverständlich auch weiterhin mit Rat und Tat zur Seite. Folgende Anliegen werden mit dem B-bü abgedeckt: Unterstützung beim Ausfüllen von amtlichen Formularen, Erklären von Behördenkorrespondenz, die nicht verstanden wird, Hilfestellung beim Ausfüllen der ersten Steuererklärung sowie eine Begleitung bei Behördengängen, sofern dies notwendig ist. Das B-bü ist weder Treuhandbüro noch Rechtsberatungsstelle. Für entsprechende Anfragen wird an die zuständigen Stellen verwiesen. Auch können aus Kapazitätsgründen keine Langzeitbegleitungen erfolgen.

### **Ehrenamtliches Engagement**

Mit Corsin Anhorn stellt sich ein Einheimischer aus Eigeninitiative ehrenamtlich für die Betreuung des B-bü zur Verfügung. Der 52-jährige Wirtschaftsinformatiker wohnt gemeinsam mit seiner Familie in Bischofszell. Seine ersten Erfahrungen mit dem «Behördendschungel» hat er seinerzeit bei seiner Verwaltungslehre bei der Stadt Bischofszell gemacht.

*Stadtkanzlei*

*Michael Christen, Stadtschreiber*

